



1



2

## Der unver-Wüstliche

**Dieser Enduro-Tankrucksack hält definitiv, was er verspricht. Er kommt aus der Schweiz, hört auf den Namen »Sandstorm« und dürfte aufgrund seiner kompakten Form auf eine Vielzahl von Tanks passen.** Der von der

Firma Enduristan konstruierte Tankrucksack verzichtet auf jeglichen Schnickschnack – jedes Detail hat sich der Alltagstauglichkeit und Dauerhaltbarkeit unterzuordnen. Nichts scheint dem Zufall überlassen worden zu sein. So stammen beispielsweise die gummierten, wasserdichten Reißverschlüsse von YKK und die Befestigung am Motorrad erfolgt über elastische ROKstraps-Riemen, die ein Nachjustieren nicht mehr nötig machen!

Das Außenmaterial aus robustem Nylon ist wasserdicht beschichtet und das Kartenfach ist so gestaltet, dass es den Namen auch verdient und selbst A4-Formate locker aufnimmt. Pfiffig ist auch die Höhenverstellung via Klett, wobei der Rucksack wie eine Art Ziehharmonika von 15 auf 20 Liter Volumen zunimmt. Insofern erscheint der Preis von 130 Euro durchaus gerechtfertigt, denn vergleichbare Modelle (siehe Tankrucksack-Vergleich in MotorradABENTEUER Sept./Okt. 2009) sind zwar etwas preiswerter, aber nicht so konsequent in der Gestaltung und Ausführung. Der »Sandstorm« ist im Handel oder direkt unter [www.enduristan.com](http://www.enduristan.com) zu ordern.



3

**1** Der Tankrucksack »Sandstorm« passt beispielsweise auch gut auf eine BMW F 650 GS. Das Kartenfach ist von außen aufklettbar. **2** Die hintere Befestigung via elastischer ROKstraps ist doppelt und dreifach mit dem Tankrucksack vernäht und eine Gummihülle schützt zusätzlich die sensible Tanklackierung. **3** Mit vier Schnellverschlüssen ist der »Sandstorm« zum Tanken schnell demontiert.